

# Was ...

## Beitrag von „Lord Reis“ vom 29. Juli 2019, 20:42

Ich glaube, ich muss es noch einmal verlinken:

[Rezo wissenschaftlich geprüft](#)

Dort wird auch nochmal wundervoll (und mit Quellenangaben) erklärt, was man unter einem "wissenschaftlichen Konsens" versteht, warum in diesem Punkt einer besteht, wie er zustande gekommen ist und wie man das unter anderem interpretieren kann.

Es wird auch offen betont, dass es heißt, dass ein Wissenschaftler den Gegenbeweis führen könnte und damit einen Paradigmenwechsel herbeiführen würde. Bisher ist dies jedoch nicht ansatzweise gelungen.

Und mit welchen Fakten können wir besser argumentieren und diskutieren, als mit den Fakten der Profis in diesem Gebiet? Sämtliche Berechnungen und Simulationen sind nachvollziehbar, nachprüfbar, mehrfach überprüft worden und kamen immer zu dem gleichen Ergebnis.

Wer das ignoriert, mit dem ist eine sachliche Diskussion leider schwierig. Man kann über Meinungen diskutieren, ja. In diesem Bereich gibt es auch zwei verschiedene Meinungen, ja. Allerdings hat die herrschende Meinung die Faktenlage und die wissenschaftliche Arbeit auf ihrer Seite. Die Gegenmeinung sagt nur "Glaub' ich nicht", um es ganz überspitzt zu sagen.